



## Verardo, Cristiana

### L'Avversaria

|          |                           |
|----------|---------------------------|
| Best-Nr. | ZNNCD009                  |
| Barcode  | 0806812447244             |
| VÖ-Datum | 13.03.2026                |
| Label    | Zero Nove Nove (LC-99999) |
| Stil     | World Music / Italien     |

Aufgenommen im Ballon Musique Studio, ist „L'Avversaria“ das dritte Album von Cristiana Verardo und ein unerwarteter Vorstoß in unbekanntes Terrain. Die 1990 geborene Sänergin aus dem Salento macht sich mit der Entstehung des Albums auf den langen Weges der Selbstfindung und Selbstbeobachtung auf dem die Künstlerin die Versöhnung mit einem Teil ihrer selbst suchte, der zur Angst neigt, Ärger empfindet sich distanziert und einschüchtert, sich widersetzt: die Gegnerin oder „l'Avversaria“.

Cristiana Verardo sagt selbst: „*Dieses Album war für mich eine radikale Wende, ein schmerzhafter, aber gleichzeitig faszinierender Prozess der Wiederentdeckung meiner selbst und meiner Schattenseiten. Ich stand vor einem Spiegel, in dem ich mich nicht wiedererkannte, den ich aber nicht loslassen konnte: Ich hielt ihn fest in meinen Händen, um jedes kleinste Detail dieses Alter Egos zu beobachten, das ich gleichzeitig liebte und bekämpfte. Mein kreativer und introspektiver Weg war wie eine Linse, die auf den Teil von mir gerichtet war, der bisher im Dunkeln geblieben war. So entstand „L'Avversaria“: meine andere Hälfte, die mich vervollständigt, die Antagonistin, die in diesem neuen Album zur Protagonistin wird.*“

Die acht Titel – darunter Features mit Rita Marcotulli und Carmine Tundo – zeichnen sich oft durch eingängige Melodien und tiefgründige, poetische Texte aus. Diese handeln von Liebe, Nostalgie und Beziehungen. Die Songs spiegeln ein starkes Gefühl von Authentizität und Introspektion wider. Dies ist typisch für das Songwriting des Künstlers, der menschliche Schwächen thematisiert und sich zum Sprachrohr für Emotionen und persönliche Geschichten macht. Der Sound, der sich durch den Einsatz von akustischen Instrumenten und Elektronik auszeichnet, verstärkt das Pathos und die Poesie. Viele Titel des Albums zeichnen sich durch modulare analoge Synthesizer aus. Diese bieten eine einzigartige klangliche Tiefe und Komplexität und erzeugen lebendigere, unvollkommene, ehrliche Klänge.

Das Album wurde mit einer Sonderpremiere in Italien vorgestellt. Möglich gemacht haben dies die Zusammenarbeit mit Progetto Itaca Lecce, einer Organisation, die sich für die Bekämpfung der Stigmatisierung im Bereich der psychischen Gesundheit einsetzt, sowie mit Casa Artemide in Racale (LE). Letztere ist eine Einrichtung, die seit 2016 psychiatrische Patienten aufnimmt. An diesen Orten nimmt eine der tiefgründigsten Bedeutungen des Titels „L'Avversaria“ Gestalt an: diejenige, die auf die inneren Kämpfe und die mit der psychischen Gesundheit verbundenen Schwächen verweist, die oft still und im Verborgenen erlebt werden.

Die 1990 geborene Singer-Songwriterin und Gitarristin Cristiana Verardo aus Salento zeichnet sich durch einen intensiven, emotionalen und zutiefst lyrischen Stil aus. Nach ihrem Debütalbum „La mia voce“ (2017) und dem Gewinn des „Premio Bianca d'Aponte“ (2019)

Galileo Music Communication GmbH - Gutenbergstr. 9 - 82178 Puchheim

veröffentlichte sie 2021 ihr zweites Album „Maledetti ritornelli“, mit dem sie auf Tournee in Italien und Europa ging. Im Laufe der Jahre arbeitete sie mit Künstlern wie Tosca, Vinicio Capossela und La Municipàl zusammen. 2022 wurde sie Mitglied der Hausband von „Tonica“, der Musiksendung von Rai 2 unter der Leitung von Andrea Delogu. Zudem nahm sie zusammen mit La Municipàl an der Sondersendung „Meraviglioso Modugno“ teil, die auf Rai 1 ausgestrahlt wurde. 2024 ist sie Guest beim Festival della Canzone Italiana in Paris und geht auf Tournee durch Japan.

### **Bandmitglied**

**Cristiana Verardo**

voce, synth

**RafQu**

chitarre, basso, pianoforte, keys, synth (1, 3, 4, 5, 6, 7)

### **Gastmusiker**

**Alessandro Guaspari**

voce monologo finale (8)

**Antonio De Donno**

batteria (2, 6)

**Carmine Tundo**

voce (4)

**Clara Calignano**

flauto traverso (5)

**Classe ID dell' "I.C. Don**

cori (8)

**Milani-Garibaldi-Leone"**

**Trinitapoli**

keys (5)

**Daniele Vitali**

basso (2)

**Davide Codazzo**

batteria (1, 5)

**Fabrizio Semerano**

chitarra elettrica (2, 5)

**Gino Semeraro**

flicorno (8)

**Marco Puzzello**

basso (1)

**Matteo De Benedittis**

pianoforte (7)

**Rita Marcotulli**

chitarra classica (3, 7, 8)

**Roberto Mangiardo**

chitarra elettrica, synth (2)

**Simone D'Avenia**

### **Mastering**

**Justin Perkins, Mystery Room**

**Mastering,**

**Milwaukee/Madison,**

**Wisconsin (USA)**

### **Fotographie**

**Carlo Romano (Foto cover)**

### **Cover Artwork**

**Luana D'Amico**

### **Tracklist**

- |    |  |       |
|----|--|-------|
| 1. | Innamorarsi piano  | 03:31 |
|    | M: Cristina Verardo/Raffaele Quarta   T: Cristina Verardo  |       |
| 2. | Tu sei qui   | 03:33 |
|    | M: Cristina Verardo   T: Cristina Verardo                  |       |
| 3. | Addio feat. Carmine Tundo                                  | 03:36 |
|    | M: Cristina Verardo   T: Cristina Verardo                  |       |
| 4. | Andiamo a casa   | 03:56 |
|    | M: Cristina Verardo/Simone D'Avenia   T: Cristina Verardo  |       |
| 5. | Una notte senza dire niente feat. Rita Marcotulli          | 03:14 |
|    | M: Cristina Verardo/Laura Preite   T: Cristina Verardo     |       |
| 6. | L'avversaria   | 03:19 |
|    | M: Cristina Verardo/Carolina Bubbico   T: Cristina Verardo |       |

Galileo Music Communication GmbH - Gutenbergstr. 9 - 82178 Puchheim

7. Carissimo oppressore

M: Cristina Verardo/Matteo Greco/Daniele Vitali/Evelina Nico | T: Cristina Verardo

03:33